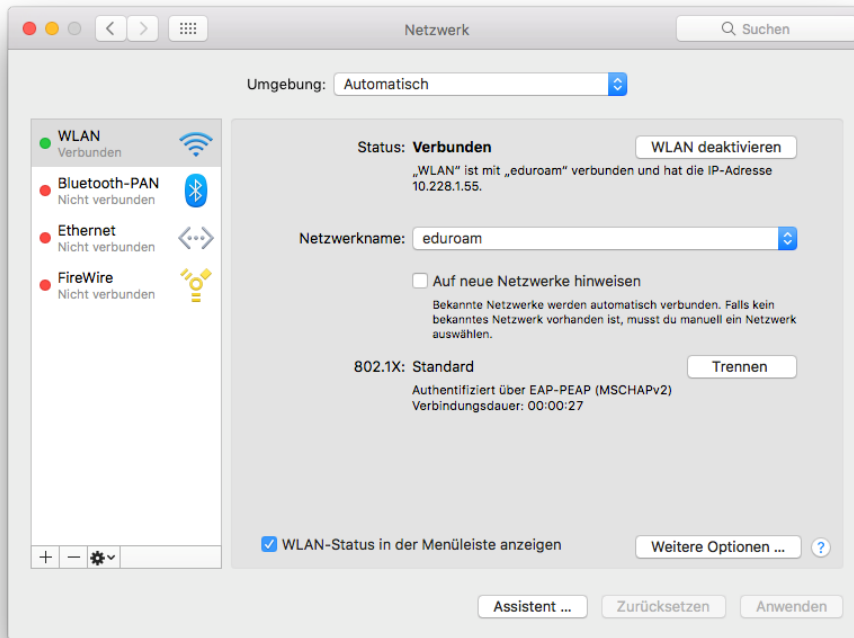


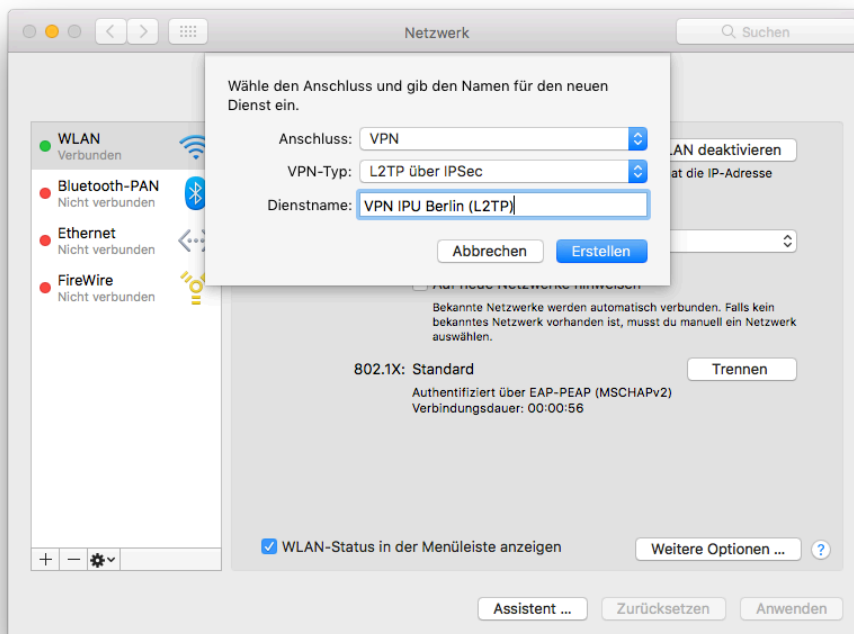
VPN mit Mac OS X 10.12.x Sierra

Mit der Version 10.12 hat Apple die Unterstützung des PPTP-Verfahrens für VPN-Verbindungen eingestellt. Die IPU bietet daher auch einen Zugang per L2TP an.

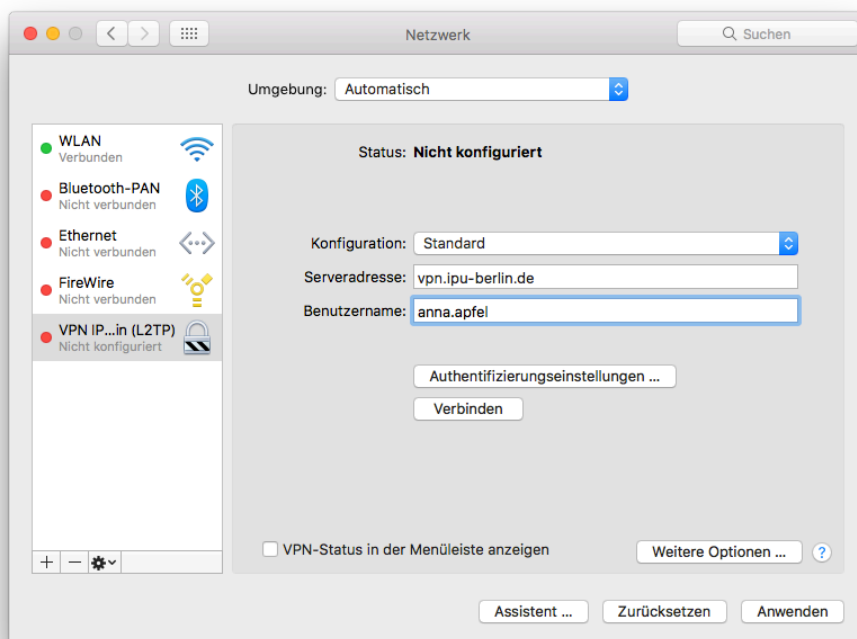
1. Öffnen Sie die Systemeinstellung „Netzwerk“ und klicken Sie links unten auf das + zum Hinzufügen einer Verbindung



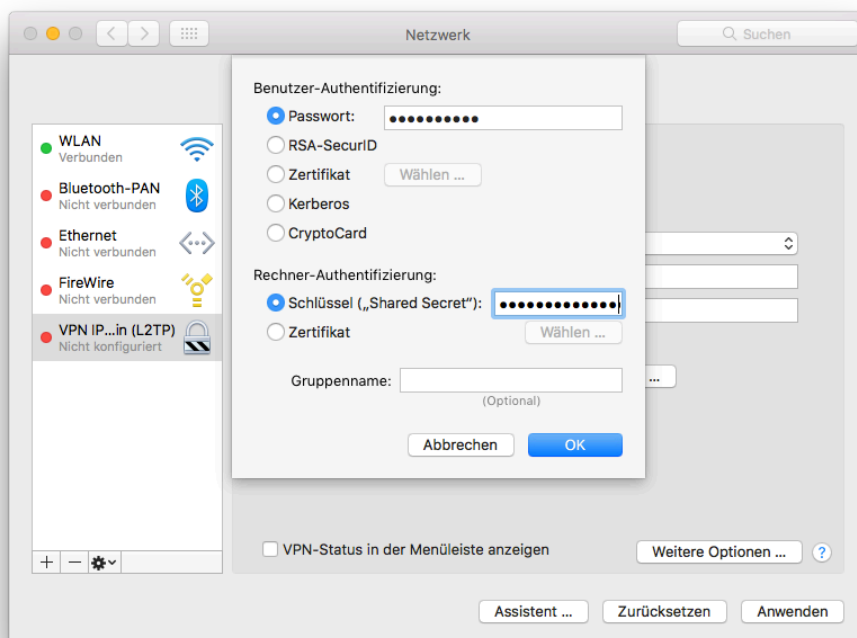
2. Erstellen Sie einen „Anschluss“ VPN des Typs „L2TP über IPsec“ und geben Sie dem Dienst einen Namen (bspw. VPN IPU Berlin (L2TP)).



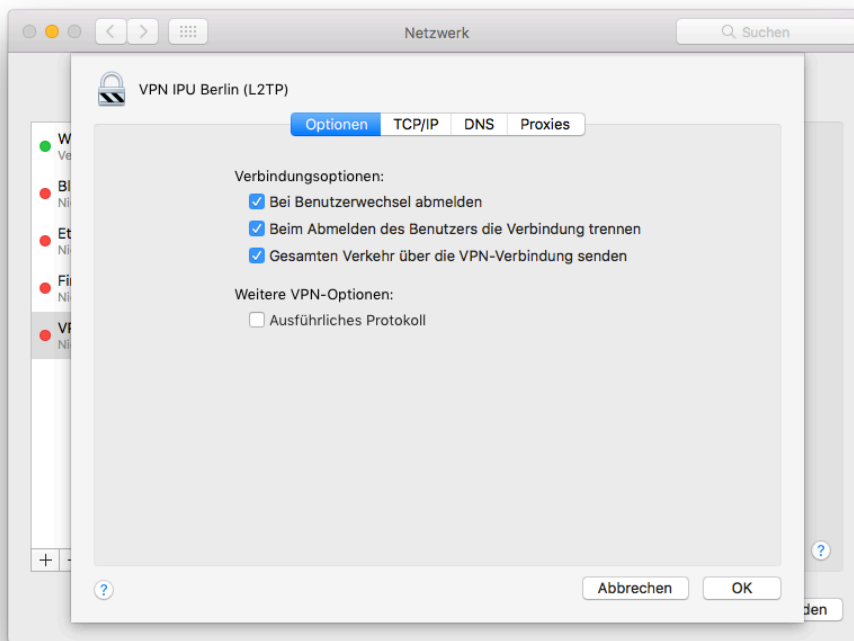
3. Geben Sie als Serveradresse **vpn.ipu-berlin.de** ein (Kopieren Sie diese Adresse bitte nicht, sondern geben Sie sie unbedingt manuell ein.). Geben Sie Ihren IPU-Benutzernamen ein und klicken Sie auf „Authentifizierungseinstellungen ...“



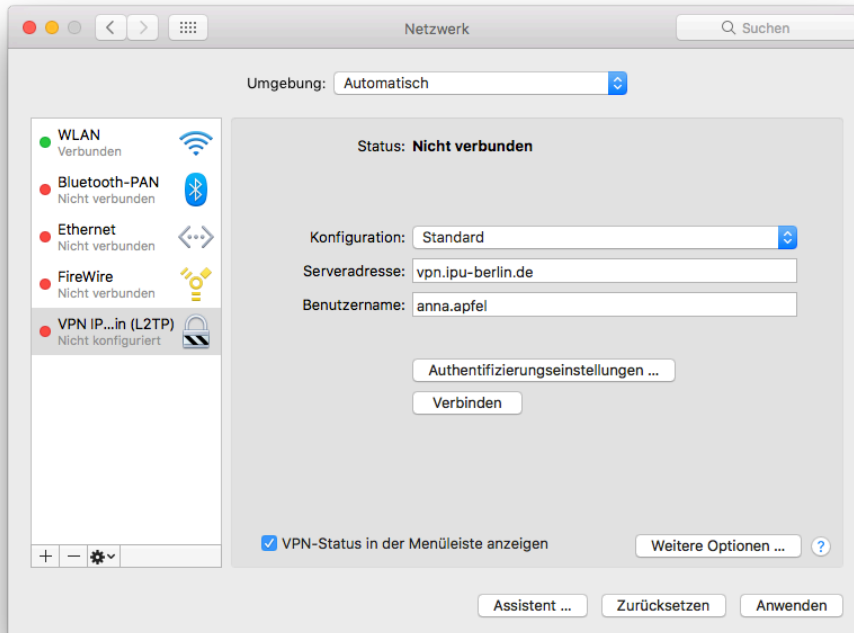
4. Geben Sie – wenn gewünscht – Ihr IPU-Passwort ein (oder lassen Sie das Feld frei, um jedes Mal beim Aufbau der Verbindung nach dem Passwort gefragt zu werden) und geben Sie als „Schlüssel (Shared Secret)“ **vpn.ipu-berlin.de** ein (Kopieren Sie diese Adresse bitte nicht, sondern geben Sie sie unbedingt manuell ein.).



5. Wählen Sie „Weitere Optionen ...“ und setzen Sie den Haken bei „Gesamten Verkehr über die Verbindung senden“



6. Setzen Sie optional das Häkchen bei „VPN-Status in der Menüleiste anzeigen“, um künftig komfortabel über das VPN-Icon in der Menüleiste die VPN-Verbindung auf- und abzubauen.



7. Klicken Sie auf „Anwenden“ – Ihre VPN-Verbindung zur IPU ist eingerichtet.